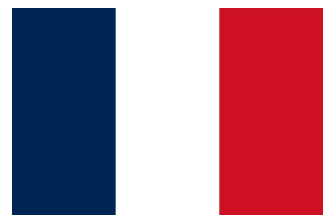




Haranni-Gymnasium Herne
Fachschaft Französisch

Schulinternes Curriculum

Französisch – Sek. I



Stand: September 2021

Inhalt

	Seite
Präambel	3
Situation des Faches Französisch am Haranni-Gymnasium	3
Aufgaben und Ziele	3
Hinweise zur Evaluation und Qualitätssicherung und -entwicklung	3
Curriculum Sekundarstufe I	4
Allgemeine Hinweise	4
Französisch in 7	5
Französisch in 8	11
Französisch in 9	18
Französisch in 10	folgt
Individuelle Förderung im Französischunterricht	21
Außerunterrichtliche Angebote	21
DELF	21
Schüleraustausch	21
Digitale Kooperationsprogramme	23
Fahrten	23
Drittortbegegnung	23
Anhang	

Präambel

Situation des Faches Französisch am Haranni-Gymnasium

Ausführliche Bemerkungen zur Situation des Faches finden sich auch im schulinternen Curriculum für Französisch in der Sekundarstufe II.

Französisch kann am Haranni-Gymnasium im Wahlpflichtbereich I ab der 7. Klasse (neben Latein) gewählt werden. Ein Angebot im Wahlpflichtbereich II (9. Klasse) besteht, kommt aber seit einigen Jahren mangels Anwahlen nicht zustande. Daher enthält dieses Curriculum nur Ausführungen zu „Französisch ab 7“. Sobald es wieder zustande kommt, wird ein entsprechendes Curriculum bereitgestellt.

Auch in der Sekundarstufe II kann Französisch entweder als fortgeführte Fremdsprache als Grundkurs oder Leistungskurs (ab Q1) oder als neu einsetzende Fremdsprache ab der Einführungsphase (GK) angewählt werden, hierzu mehr im entsprechenden schulinternen Curriculum.

Aufgaben und Ziele

Die Aufgaben und Ziele des Faches Französisch gehen aus den Lehrplänen Sek. I und II sowie aus dem Kernlehrplan NRW hervor. Hierzu mehr im neuen schulinternen Curriculum für Französisch in der Sekundarstufe II.

Hinweise zur Evaluation und Qualitätssicherung und -entwicklung

Dieses Curriculum soll einmal jährlich vor der ersten Fachsitzung des Schuljahres von den Mitgliedern der Fachschaft geprüft, ggf. ergänzt und verändert werden, um es den aktuellen Anforderungen und Bedingungen anzupassen.

Die Mitglieder der Fachschaft halten regelmäßigen kollegialen Austausch, Beratungen, Fortbildungen und gegenseitige Hospitationen für selbstverständlich.

Schulinternes Curriculum Sek. I:

Allgemeine Hinweise

Jahrgangsstufe:	7	8	9	10
Kompetenzniveau im Gemeinsamen europ. Referenzrahmen am Ende der Jahrgangsstufe	A1	A1+	A2 (mit Anteilen von B1)	B1
Unterrichtsstd./Woche	4 (+Lernzeit)	4 (+LZ)	4 (+LZ)	3+1 (+LZ)
Arbeitsmaterial	Lehrwerk Klett: Découvertes ab 2020 (v. d. Schule) mit <i>Cahier d'activités</i> (v. d. Eltern anzuschaffen)			
	Bd. 1	Bd. 2	Bd. 3	Bd. 4
	Portfolio-Hefter mit den Kategorien: <i>C'est moi, Evaluation, Stratégies, Civilisation, Mes textes, Vocabulaire</i> , evtl. <i>Grammaire</i> , ggf. Einführung weiterer Kategorien (z.B. <i>Polyglotte, Mes projets</i>) oder Regelkladde			
	Übungsheft, Klassenarbeitsheft mit großem Rand und Umschlag			
Information der Eltern	Blatt der Lehrkraft an die Schüler/Eltern über Arbeitsmaterialien und Anforderungen im Fach Französisch (Lehrwerk, Heftführung, Klassenarbeiten und Korrekturen)			
Grundsätzliches zur Leistungsüberprüfung und –bewertung	<p>3 Klassenarbeiten pro Halbjahr (in 9 und 10: 2-3): Mischung von geschlossenen, halboffenen (vor allem zur Überprüfung der rezeptiven Fertigkeiten im Bereich des Hör-/Sehverstehens und des Leseverstehens) und offenen Aufgaben (textgebundene freiere Textproduktion). ⇒ ein entsprechendes Punktwertesystem zur Transparenz und Vergleichbarkeit liegt vor.</p> <p>Die Bandbreite der erwarteten Kompetenzen wird durch die Leistungskontrollen abgedeckt.</p> <p>Eine Klassenarbeit kann durch eine mündliche Überprüfung ersetzt werden, auch in Teilen. Wortschatzkontrollen nach jedem Unterrichtsvorhaben, schriftliche Überprüfungen von grammatikalischen Strukturen, mündliche Überprüfungen. Kontinuierliche Beobachtung der Leistungsentwicklung im Unterricht (individuelle Beiträge und kooperative Leistungen), Arbeit in Projekten/Kleingruppen und Präsentation von (Projekt-) Ergebnissen, Bearbeitung eines längerfristig angelegten Projektes, Portfolio.</p>			
DEL F	Die Vorbereitung auf die DELF-Prüfung geschieht explizit auch im Unterricht, ansonsten in Vorbereitungs-AGs.			
IT-Einsatz/ Medien	Integration der Technologien, Nutzung der Software/ Computerraum; Es werden nach Möglichkeit Filmsequenzen in den Unterricht integriert; Nutzung des ActivBoards: Interaktive Übungen, digitaler Unterrichtsassistent (wenn Board vorh.).			
Methoden	Wenn sinnvoll, werden kooperative Lernmethoden bevorzugt.			
Sonstiges				

Französisch (F7) 7 (Découvertes ab 2020)

Unité 1: Bonjour, Paris		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>IKK</p> <p>-in elementaren formellen wie informellen Begegnungssituationen unter Beachtung kulturspezifischer Konventionen und Besonderheiten kommunikativ angemessen handeln</p> <p>FKK</p> <p><u>Hör- und Leseverstehen</u></p> <p>- Hör- und Lesetexten wesentliche Informationen entnehmen</p> <p>-einfache Texte sinnstiftend vorlesen</p> <p><u>Sprechen</u></p> <p>-einfache Dialoge führen und verfassen in</p> <p>-an einfachen Gesprächen aktiv teilnehmen und interagieren</p>	<p>IKK</p> <p>-sich in Paris mithilfe von grundlegenden Französischkenntnissen zurechtfinden</p> <p>-Orte in französischen Städten kennenlernen</p> <p>VSM</p> <p><u>Aussprache und Intonation</u></p> <p>Wort- und Satzmelodie</p> <p>Nasale liaison</p> <p>Satzmelodie</p> <p><u>Grammatik</u></p> <p>unbestimmter Artikel im Singular (<i>un, une</i>)</p> <p>bestimmter Artikel im Singular (<i>le, la, l'</i>) Zahlen 1-14</p> <p>SLK</p> <p>-Strategien beim Hörverstehen anwenden</p>	<p>Unterrichtliche Umsetzung:</p> <p>Einblicke in die Lebenswirklichkeit von Jugendlichen: Familie, Freundschaft, Freizeitgestaltung / Einblick in das Leben in Frankreich)</p> <p><i>Zahlen 1-14</i></p> <p>Leistungsüberprüfung:</p> <p>Schreiben, Leseverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik</p>

Unité 2: Les copains et les activités		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>IKK</p> <p>-in elementaren formellen wie informellen Begegnungssituationen unter Beachtung kulturspezifischer Konventionen und Besonderheiten kommunikativ angemessen handeln</p> <p>FKK</p> <p><u>Hör- und Leseverstehen</u></p> <p>- Hör- und Lesetexten wesentliche Informationen entnehmen</p> <p>-einfache Texte sinnstiftend vorlesen</p> <p>-didaktisierte, adaptierte und auch klar strukturierte authentische Texte unterschiedlicher Textsorten zu Themenfeldern des soziokulturellen Orientierungswissens weitgehend verstehen</p> <p><u>Sprechen</u></p> <p>- einfache Intonationsmuster beachten</p> <p>-an einfachen Gesprächen aktiv teilnehmen und interagieren</p> <p><u>Sprachmittlung</u></p> <p>-französische Texte verstehen und ausgewählte Inhalte mitteln</p>	<p>IKK</p> <p>Einblicke in die Lebenswirklichkeiten von Jugendlichen: Freundschaft, Freizeitgestaltung</p> <p>VSM</p> <p><u>Grammatik</u></p> <p>-bestimmter Artikel im Plural (les)</p> <p>-unbestimmter Artikel im Plural (des)</p> <p>-Pluralbildung von Substantiven</p> <p>-Verben auf -er</p> <p><u>Aussprache und Intonation</u></p> <p>stumme und klingende Endungen</p> <p><u>Wortschatz</u></p> <p>Klassenzimmervokabular</p> <p><u>Orthografie</u></p> <p>Groß- und Kleinschreibung, grundlegende Laut-Buchstaben-Verbindungen</p> <p>SBW</p> <p>Worterschließungsstrategien</p> <p>SLK</p> <p>-einfache Erschließungsstrategien bei der Wortschatzarbeit einsetzen</p> <p>-Französischbuch als Hilfsmittel nutzen</p> <p>TMK</p> <p>-didaktisierte Texte kreativ umsetzen</p>	<p>Unterrichtliche Umsetzung:</p> <p>Einblicke in die Lebenswirklichkeit von Jugendlichen: Familie, Freundschaft, Freizeitgestaltung, Schulalltag / Einblick in das Leben in Frankreich: Umgang mit Traditionen, regionale Besonderheiten)</p> <p>Leistungsüberprüfung:</p> <p>Schreiben, Sprachmittlung, Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik</p>

Unité 3: L'anniversaire de Jules		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>IKK <u>Soziokulturelles Orientierungswissen</u> -ein erstes soziokulturelles Orientierungswissen einsetzen</p> <p>FKK <u>Schreiben</u> -kurze Alltagstexte verfassen</p> <p><u>Sprechen</u> -in Begegnungssituationen des Alltags einfache schriftliche Informationen mündlich sinngemäß übertragen</p> <p>TMK -unter Einsatz einfacher produktionsorientierter Verfahren Medienprodukte erstellen (z.B. Videos)Inhalte mitteln</p>	<p>IKK französische Geburtstagsfeiern und sonstige Festivitäten mit den deutschen vergleichen</p> <p>VSM <u>Grammatik</u> <i>avoir</i> Possessivbegleiter (<i>mon, ma, mes; ton, ta, tes; son, sa, ses; notre, nos; votre, vos; leur, leurs</i>)</p> <p><u>Aussprache und Intonation</u> <i>-liaison</i></p> <p>SBW Regelmäßigkeiten im Bereich Grammatik und Aussprache erkennen und benennen</p> <p>SLK den eigenen Lernerfolg evaluieren und sein Fremdsprachenlernen autonom organisieren</p>	<p>Unterrichtliche Umsetzung: Einblicke in die Lebenswirklichkeit von Jugendlichen: Familie, Freundschaft, Freizeitgestaltung, Konsumverhalten / Einblicke in die Nutzung digitaler Medien im Alltag von Jugendlichen / Einblick in das Leben in Frankreich: kulturelle Ereignisse, Umgang mit Traditionen, regionale Besonderheiten)</p> <p>-Zahlen bis 39</p> <p>Leistungsüberprüfung: Schreiben, Hörverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik</p>

Unité 4: Une journée et des surprises		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>IKK Tagesablauf in Deutschland und Frankreich vergleichen</p> <p>FKK <u>Sprechen:</u> -in Begegnungssituationen des Alltags einfache schriftliche Informationen (z.B. Posts) mündlich sinngemäß übertragen -an einfachen Gesprächen aktiv teilnehmen und interagieren</p> <p><u>Hörverstehen</u> -Hörtexten und Hintergrundgeräuschen wesentliche Informationen entnehmen</p> <p><u>Schreiben</u> -Inhalte eines Textes fragengeleitet wiedergeben</p>	<p>IKK Einblicke in die Lebenswirklichkeiten von Jugendlichen: Schulalltag</p> <p>TMK -neu Erlerntes kreativ umwandeln und darstellen -Erarbeitetes in der Fremdsprache (medial) präsentieren -eine Umfrage grafisch umsetzen</p> <p>VSM <u>Grammatik</u> Präpositionen (<i>à / de</i> + Artikel) Verneinung (<i>ne...pas</i>) <i>faire</i></p> <p>SLK -weitere Intonationsregeln kennenlernen und anwenden -singend neue Inhalte vertiefen -den eigenen Lernerfolg evaluieren und sein Fremdsprachenlernen autonom organisieren</p>	<p>Unterrichtliche Umsetzung: Lebenswirklichkeit von Jugendlichen: Familie, Freundschaft, Freizeitgestaltung, Konsumverhalten, Schulalltag / Einblicke in die Nutzung digitaler Medien im Alltag von Jugendlichen: soziale Medien und Netzwerke / Einblick in das Leben in Frankreich: Umgang mit Traditionen, regionale Besonderheiten)</p> <p>Leistungsüberprüfung: Schreiben, Lesen, Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik</p>

Unité 5: Le spectacle va commencer		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>IKK</p> <p>-in elementaren formellen wie informellen Begegnungssituationen unter Beachtung kulturspezifischer Konventionen und Besonderheiten kommunikativ angemessen handeln</p> <p>FKK</p> <p><u>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</u></p> <p>-an einfachen Gesprächen aktiv teilnehmen und interagieren</p> <p>-in Begegnungssituationen des Alltags einfache schriftliche Informationen mündlich sinngemäß übertragen</p> <p><u>Text-/ Hörverstehen</u></p> <p>-Inhalte einfacher Texte verstehen und das Textverständnis mündlich wiedergeben</p> <p>-Textverständnis in einer Gliederung dokumentieren</p> <p><u>Schreiben</u></p> <p>-kurze Alltagstexte verfassen</p> <p>TMK</p> <p>-bestimmte Textsorten verfassen bzw. mündlich erstellen (Interview)</p>	<p>IKK</p> <p>Einblicke in das Leben in Frankreich: regionale Besonderheiten</p> <p>TMK</p> <p>-Sach- und Gebrauchstexte</p> <p>-Hör-/Hörsehtexte Texte kreativ umsetzen (Theater)</p> <p>VSM</p> <p>-<i>futur composé</i></p> <p>-Imperativ</p> <p>-Fragen mit <i>est-ce que</i></p> <p>-<i>prendre</i></p> <p>-Zahlen bis 100</p> <p>SLK</p> <p>-fragengelenkt einen Text erschließen</p> <p>-mithilfe von Schlüsselwörtern ein globales Textverständnis erlangen</p> <p>-durch ein Lied unregelmäßige Verben effektiver lernen</p> <p>-SLK: den eigenen Lernerfolg evaluieren und sein Fremdsprachenlernen autonom organisieren</p>	<p>Unterrichtliche Umsetzung:</p> <p>Einblicke in die Lebenswirklichkeit von Jugendlichen: Freizeitgestaltung, Schulalltag / Einblicke in die Nutzung digitaler Medien im Alltag von Jugendlichen / Einblick in das Leben in Frankreich: Umgang mit Traditionen, kulturelle Ereignisse)</p> <p>Leistungsüberprüfung:</p> <p>Schreiben, Hör-/Hörsehverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz</p>

Unité 6: Trois jours à Nice		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>IKK -in elementaren interkulturellen Handlungssituationen grundlegende Informationen und Meinungen zu Themen des soziokulturellen Orientierungswissens austauschen und daraus Handlungsoptionen ableiten</p> <p>FKK <u>Sprechen:</u> -an einfachen Gesprächen aktiv teilnehmen und interagieren - Inhalte von Texten nacherzählen -monologisch etwas Erarbeitetes in einer Präsentation vortragen <u>Text-/ Hörverstehen</u> -Hör- und Lesetexten wesentliche Informationen entnehmen</p> <p>TMK -mediengestützte Präsentationen erstellen und halten</p>	<p>IKK eine französische Region kennenlernen und mit einer deutschen vergleichen</p> <p>TMK -einen Podcast erstellen Brief, E-Mail Flyer, Plakat Bildmedien Brief</p> <p>VSM <u>Grammatik</u> -Adjektive -Farben -Präpositionen -Verben mit direktem und indirektem Objekt -voir</p> <p>SLK/SBW -Schlüsselwortmethode zur Erschließung von Texten anwenden</p>	<p>Unterrichtliche Umsetzung: Einblicke in die Lebenswirklichkeit von Jugendlichen: Freizeitgestaltung / Einblicke in die Nutzung digitaler Medien im Alltag von Jugendlichen / erste Einblicke in das Leben in einer frankophonen Region)</p> <p>Leistungsüberprüfung: Schreiben, Leseverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik</p>

Französisch (F7) 8 (Découvertes ab 2020) folgt

Unité 1: La rentrée des amis		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>VSM</p> <p>FKK <u>Sprechen/ Schreiben:</u> Monologe/Dialoge führen und verfassen</p> <p><u>Hör- und Leseverstehen</u> - Hör(seh)dokumenten unter Verwendung verschiedener Hör(seh)stile Informationen entnehmen - -Lesetexten mithilfe der Schlüsselwortmethode wesentliche Informationen entnehmen</p> <p>IKK -sich soziokulturelles Orientierungswissen zum französischen Schulleben aneignen -das eigene Konsumverhalten reflektieren (Verbraucherbildung) -den Schuljahresstart in Deutschland und Frankreich vergleichen</p> <p>TMK -Sprachnachrichten aufnehmen</p> <p>SLK/SBW - den eigenen Lernerfolg evaluieren und sein Fremdsprachenlernen autonom organisieren</p>	<p>VSM <u>Wortschatz</u> -Schule -Mengenangaben -Kleidung und Aussehen <u>Grammatik</u> -Adjektive <i>beau</i> und <i>nouveau</i> -Modalverben <i>vouloir</i> und <i>pouvoir</i> -Relativsätze mit <i>qui, que, où</i> -Verben <i>lire</i> und <i>écrire</i></p> <p>FKK -über den Schulbeginn sprechen -über Neues berichten -Gefühle und Meinungen äußern -den Willen ausdrücken -eine Person beschreiben und charakterisieren</p> <p>IKK -Au collègue: Schule in Frankreich -la rentrée en France -Un nouveau professeur</p> <p>TMK -SMS: eine Person beschreiben</p> <p>SLK/SBW - Strategien zur Verbesserung der Aussprache bewusst machen</p>	<p>Leistungsüberprüfung: Schreiben, Lese-/ Hörverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik, Wortschatz</p>

Unité 2: Aventures à Paris		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>VSM</p> <p>FKK <u>Sprechen / Schreiben</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - von einem Ereignis berichten - seine Meinung äußern - eine Geschichte verfassen <p><u>Hör- und Leseverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - didaktisierten fiktionalen Hör- bzw. Lesetexten die Grundaussage entnehmen - zu vorgegebenen Inhalten (Comic) mündlich oder schriftlich Stellung beziehen - einfache Formen des produktionsorientierten und kreativen Schreibens realisieren <p>IKK</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einblicke in die Lebenswirklichkeiten von Jugendlichen - Einblicke in das Leben in Frankreich <p>TMK</p> <ul style="list-style-type: none"> - Internetrecherche und Informationen kritisch sondieren - Texte kreativ umsetzen - mediale Hilfsmittel zum Spracherwerb bzw. -training nutzen <p>SLK</p> <ul style="list-style-type: none"> - einfache Regeln des Sprachgebrauchs erschließen / Regelmäßigkeiten im Bereich Grammatik erkennen und benennen 	<p>VSM <u>Wortschatz</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - geheimnisvolle Orte - Jahreszahlen - Sachfeld „Angst“ <p><u>Grammatik</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>passé composé</i> der Verben (auf <i>-er</i>) mit <i>avoir</i> - Verben auf <i>-dre</i> - unverbundene Personalpronomen <p><u>Aussprache und Intonation</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - stumme und klingende Endungen <p>IKK</p> <ul style="list-style-type: none"> - Freizeitgestaltung - geheimnisvolle Orte in Paris kennenlernen - Graffiti in der Metro <p>TMK</p> <ul style="list-style-type: none"> - einen Comic oder Fotoroman erstellen <p>SLK</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sprachvergleich deutsch-französisch am Phänomen Passé Composé - Perfekt 	<p>Leistungsüberprüfung: Schreiben, Lese- oder Hörverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik</p>

Unité 3: En famille à Grenoble		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>VSM</p> <p>FKK <u>Sprechen</u> - Monologe/Dialoge führen und verfassen über Vergangenes mündlich berichten <u>Schreiben</u> - über Vergangenes schriftlich berichten <u>Lesen</u> - Lesetexten wesentliche Informationen entnehmen <u>Hör-/Sehverstehen</u> - Hör(seh)dokumenten unter Verwendung verschiedener Hör(seh)stile Informationen entnehmen</p> <p>IKK - Einblicke in die Lebenswirklichkeiten von Jugendlichen: Einblicke in das Leben in Frankreich</p> <p>TMK - Lernplakate erstellen - kreative Textformate verfassen - Dialoge zu vorgegebenen Bildern in Form eines Rollenspiels kreativ ausgestalten - mediale Hilfsmittel zum Spracherwerb bzw. -training nutzen</p> <p>SLK - Wortschließungstechniken</p>	<p>VSM <u>Wortschatz</u> Sachfelder <i>Familie, Urlaub und Wohnung</i>, Bewegungsverben, Konnektoren</p> <p><u>Grammatik</u> Verben <i>savoir</i> und <i>devoir</i>, Verneinung mit <i>ne...rien</i>, <i>ne...personne</i>, <i>passé composé</i> der unregelmäßigen Verben mit <i>avoir</i>, Verben auf -ir, <i>venir</i>, <i>passé composé</i> mit <i>être</i></p> <p>FKK - von Erlebnissen berichten (Feste, Ferien/Urlaub, Veranstaltungen z.B. Konzerte) - Nachrichten (SMS, Postkarten) aus dem Urlaub verfassen, einen Blogeintrag verfassen - Informationsentnahme aus didaktisierten Texten zum Thema Familie und Freizeitgestaltung französischer Jugendlicher, kulturelle Ereignisse, Umgang mit Traditionen, regionale Besonderheiten</p> <p>IKK - Familie / Familien Besuch kulturelle Ereignisse, Umgang mit Traditionen, regionale Besonderheiten</p> <p>TMK & SLK - Selbstständiges Evaluieren und Verbessern der Rechtschreibung: Akzente, S-Laute, Silbentrennung, Textkorrektur, Erstellen von Merkblättern & Lernplakaten</p>	<p>Leistungsüberprüfung: Hör- oder Leseverstehen, Verfügbarkeit sprachlicher Mittel Wortschatz & Grammatik, Schreiben</p>

Unité 4: À table! On mange!		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>VSM</p> <p>FKK</p> <p><u>Sprechen/ Schreiben:</u></p> <p>-Monologe/Dialoge führen und verfassen</p> <p><u>Text-/ Hörverstehen</u></p> <p>- Hör(seh)dokumenten unter Verwendung verschiedener Hör(seh)stile Informationen entnehmen -</p> <p>Lesetexten mithilfe der Schlüsselwortmethode wesentliche Informationen entnehmen</p> <p>eine Infografik/Infographie verstehen und (mündlich oder schriftlich) zusammenfassen</p> <p>IKK</p> <p>-Einblicke in die Lebenswirklichkeit von Jugendlichen</p> <p>-Einblicke in das Leben in Frankreich</p> <p>-sich soziokulturelles Orientierungswissen zu französischen Essgewohnheiten aneignen</p> <p>-das eigene Konsumverhalten kritisch reflektieren</p> <p>TMK</p> <p>-kreative Medienprodukte erstellen</p> <p>SLK/SBW</p> <p>-Fehleranalyse</p> <p>- selbständige Organisation des Vokabelerwerbs</p>	<p>VSM</p> <p><u>Wortschatz</u></p> <p>-Sachfeld „Essen“</p> <p>-„Einkaufen“ und „Ökologie“</p> <p>-Prozentzahlen</p> <p><u>Grammatik</u></p> <p>-Verben <i>boire</i> und <i>mettre</i></p> <p>-Mengenangaben mit <i>de</i></p> <p>-Teilungsartikel</p> <p>-Pronomen <i>en</i></p> <p>FKK</p> <p>-über Essgewohnheiten sprechen</p> <p>-Einkaufsgespräche führen</p> <p>-französische Spezialitäten</p> <p>IKK</p> <p>Qu'est-ce que tu mets dans ton assiette?</p> <p>Arrêtez le gaspillage!</p> <p>TMK</p> <p>-einen Kurzvortrag planen und halten</p> <p>-ein Koch-Tutorial erstellen</p> <p>SLK/SBW</p> <p>-eigene Fehleranalyse mithilfe einer Checkliste betreiben</p> <p>-Wortnetz</p> <p>Strategien zum Umschreiben von Begriffen</p>	<p>Leistungsüberprüfung:</p> <p>Schreiben, Lese-/ Hörverstehen, Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik</p>

Unité 5: Degemer mat e Breizh!		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>VSM</p> <p>FKK <u>Sprechen/:</u> Schreiben: - einfache Formen des produktionsorientierten und kreativen Schreibens realisieren - sich zu vorgegebenen Inhalten äußern</p> <p><u>Hör- und Leseverstehen</u> - didaktisierten Hör- bzw. Lesetexten Informationen entnehmen</p> <p>IKK Einblicke in die Lebenswirklichkeiten von Jugendlichen Einblicke in das Leben in Frankreich</p> <p>TMK - Textformate (E-Mail) kreativ ausgestalten - Internetrecherche betreiben und Informationen kritisch sondieren</p> <p>SKL einfache Regeln des Sprachgebrauchs erschließen / Regelmäßigkeiten im Bereich Grammatik erkennen und benennen</p>	<p>VSM <u>Wortschatz</u> - Jahreszeiten - Sachfeld „Wetter“ und „Ferienaktivitäten“ - Wortfeld „Verkehrsmittel“</p> <p><u>Grammatik</u> - Objektpronomen (<i>me, te, nous, vous</i>) - Fragebegleiter <i>quel</i> - Demonstrativbegleiter <i>ce</i> - <i>dire</i> - Objektpronomen (<i>le, la, les</i>)</p> <p><u>Aussprache und Intonation</u> - h muet und aspiré</p> <p>FKK - eine französische Geschichte verstehen und ausgewählte Inhalte aus einem authentischen Prospekt mitteln - eine E-Mail schreiben - eine Reise vorstellen - eine Unternehmung vorschlagen, vorbereiten und durchführen</p> <p>IKK Eine Reise in die Bretagne Umgang mit Traditionen, bretonische Besonderheiten</p> <p>TMK - Recherchen zu Unternehmungen und Reisezielen vornehmen - eine E-Mail schreiben</p> <p>SLK verschiedene Pronomen und Determinanten unterscheiden und systematisieren</p>	<p>Leistungsüberprüfung: Schreiben, Mediation, Verfügen über sprachliche Mittel: Grammatik</p>

Unité 6: Les médias et moi		
Kompetenzerwartungen im Schwerpunkt	Auswahl fachlicher Konkretisierungen	Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen
<p>VSM</p> <p>FKK <u>Sprechen/Schreiben</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - sich zu vorgegebenen Inhalten mündlich äußern - eine Infografik/Infographie verstehen und mündlich zusammenfassen - sich zu vorgegebenen Inhalten schriftlich äußern - eine Infografik/Infographie verstehen und schriftlich zusammenfassen <p><u>Lesen & Hör-/Sehverstehen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - didaktisierten Hör- bzw. Lesetexten Informationen entnehmen <p>IKK</p> <ul style="list-style-type: none"> - sich soziokulturelles Orientierungswissen zur Mediennutzung französischer Jugendlichen aneignen - das eigene Medienverhalten mit dem von französischen Jugendlichen vergleichen <p>TMK</p> <ul style="list-style-type: none"> - eine Umfrage durchführen und (kritisch) auswerten - das mediale Konsumverhalten kritisch reflektieren - Internetrecherche betreiben und Informationen kritisch sondieren - Medienkonsumverhalten kritisch reflektieren <p>SLK</p> <p>sich beim Lesen/Zuhören eines französischen Dokuments Notizen machen</p>	<p>VSM <u>Wortschatz</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Sachfeld <i>Medien und Digitales</i> <p><u>Grammatik</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Inversionsfragen, Objektivpronomen (lui, leur), Verben auf -ir (choisir) <p><u>Aussprache & Intonation</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - flüssig sprechen üben <p>FKK</p> <ul style="list-style-type: none"> - über Alltagsmedien sprechen, Mediennutzung beschreiben und reflektieren, eine Umfrage machen, ein Unterhaltungsmedium vorstellen, über die Informationsbeschaffung reden, über Kommunikationsmittel berichten, die Erstellung von Medienprodukten vorstellen, über die Lieblingsapp berichten, über persönliche Ziele sprechen - ein Interview/eine Umfrage schriftlich verfassen - über Lieblingsapps schreiben - Chatnachrichten schreiben - einen Podcast verstehen - eine Statistik verstehen - einem Chatverlauf wesentliche Informationen entnehmen <p>IKK</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einblicke in die Lebenswirklichkeiten von franz. Jugendlichen: Familie, Freundschaft, Freizeitgestaltung, Schulalltag, Konsumverhalten / - Einblicke in die Nutzung digitaler Medien im Alltag von franz. Jugendlichen / Einblicke in das Leben in Frankreich) - Vergleich der Mediennutzung von französischen Jugendlichen mit der eigenen Mediennutzung <p>SLK</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schlüsselwörter herausschreiben 	<p>Leistungsüberprüfung:</p> <p>Hör- oder Leseverstehen, Verfügbarkeit sprachlicher Mittel Wortschatz & Grammatik, Schreiben</p>

--	--	--

Legende:

FKK = Funktionale kommunikative Kompetenz
IKK = Interkulturelle kommunikative Kompetenz
TMK = Text- und Medienkompetenz
SLK = Sprachlernkompetenz
SBW = Sprachbewusstheit
VSM = Verfügbarkeit sprachlicher Mittel

Französisch (F7) 9 (Découvertes ab 2020) folgt

Französisch (F7) 10 (Découvertes ab 2020) folgt

Französisch (F6) 9 (Découvertes, série jaune ALT)

Zeit- raum	Unter- richts- vorhaben	Kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit	Methodische Kompetenzen	Interkulturelle Kompetenzen	Sonstiges (z.B. Methoden, IT, Aktivitäten)
ggf. Plateau rentrée: WH Verbkonjugation, Tempora, WH landeskundlicher Inhalte						
5 Wo. (20 Stun- den)	(U 1) La France en fête – La culture et moi	<ul style="list-style-type: none"> Über Festivals sprechen Einen Film verstehen und eine Meinung zu einem Film(ausschnitt) äußern Informationen erfragen und weitergeben Eine Auskunft verstehen Ein Interview durchführen und darüber sprechen 	<ul style="list-style-type: none"> Das Plus-que-parfait Das Passé composé und das Imparfait (Wh.) Die Hervorhebung mit <i>c'est qui / c'est que</i> Der Imperativ mit einem Pronomen Wortschatz: Kultur und Medien 	<ul style="list-style-type: none"> Einen Filmausschnitt (Comme un Lion) verstehen Wörter kontextuell erschließen 	<ul style="list-style-type: none"> Deutsche und französische Festivals Das Film-Festival in Cannes 	
1. KA						
6 Wo. (20 Stun- den)	(U 2) Un séjour à l'étranger – Le monde du travail et moi	<ul style="list-style-type: none"> Berichte zu Praktikumsstellen verstehen Sein Interesse darstellen und begründen Über Projekte sprechen In einer Austausch-situation Fragen beantworten und stellen Einen Lebenslauf anfertigen und verstehen Eine Umfrage verstehen und darüber sprechen Über seine Wünsche sprechen bzw. andere nach deren Wünschen fragen Anzeigen auswerten und sich bewerben Über einen Beruf sprechen 	<ul style="list-style-type: none"> Das Conditionnel présent Das Futur simple (Wh.) Die Inversionsfrage Wortfamilien (Arbeit und Bewerbung) Das Verb s'asseoir 	<ul style="list-style-type: none"> Einen Text inhaltlich und sprachlich korrigieren Ein Bewerbungsschreiben verfassen 	<ul style="list-style-type: none"> Die Stadt Montpellier L'OFAJ / Programm Voltaire / Das DeutschMobil 	
6 Wo. (20 Stun- den)	(U 3) France – Allemagne: Quelle histoire ! –	<ul style="list-style-type: none"> Über die deutsch-französische Zusammenarbeit sprechen Gefühle nachvollziehen und 	<ul style="list-style-type: none"> Wortschatz: Krieg und Frieden Der Subjonctif Die Fragen mit qui est-ce qui usw. 	<ul style="list-style-type: none"> Das Wichtigste mit einfachen Worten wiedergeben einen Augenzeugenbericht wiedergeben 	<ul style="list-style-type: none"> Deutsch-französische Beziehungen (1. und 2. Weltkrieg) Charles de Gaulle und die 	

	Les Français et moi	<ul style="list-style-type: none"> darüber schreiben Umfrageergebnisse verstehen und weitergeben Über Klischees sprechen Eine <i>journée allemande</i> vorbereiten 	<ul style="list-style-type: none"> Die Infinitifkonstruktionen: avant de faire qc, après avoir fait die Verben (se) battre und (con)vaincre 		<ul style="list-style-type: none"> Résistance Deutsch-französische Klischees 	
2. KA						
Plateau (fakultativ) Plaisir d'écouter, Révisions, On prépare le DELF						
ab jetzt Module (fak.) oder Lektüre, z.B. Anna Gavalda: 35 kilos despoir.						
6 Wo. (23 Stunden)	Module 1 France aller - La lecture et moi	<ul style="list-style-type: none"> Über Gründe für Einwanderung sprechen Einen Dialog aus der Perspektive einer Figur erfinden Über Handlungsmöglichkeiten sprechen Die Fortsetzung einer Geschichte verstehen Seine Meinung vertreten Eine E-Mail aus der Perspektive einer anderen Figur verfassen Über unterschiedliche Wertevorstellungen debattieren 	<ul style="list-style-type: none"> Wortschatz: Recht, Jugendschutz Wortschatz: Redemittel für die Diskussion Das Passé simple Das Passiv Das Gérondif Das Verb <i>suivre</i> 	<ul style="list-style-type: none"> Eine Diskussion vorbereiten und expertenorientiert durchführen 	<ul style="list-style-type: none"> Sénégal Immigration in Frankreich 	DEL F A2 <ul style="list-style-type: none"> Vorbereitung der Schüler auf die Prüfung Cinéfête (fakultativ) • Besuch eines Kinofilms im Rahmen der französischen Kino-Wochen.
3. KA						
6 Wo. (23 Stunden)	Module 2 Au camping en Corse – Mes activités et moi	<ul style="list-style-type: none"> Über Aktivitäten und Reisepläne diskutieren und sich einigen Informationen einholen und wiedergeben Einen Informationstext über eine Region verstehen und erläutern Einen Gegenstand beschreiben Ratschläge geben Einen Einladung schreiben 	<ul style="list-style-type: none"> Wortschatz: Urlaub und Camping, Alltagsgegenstände Vergleiche mit <i>plus/moins/autant ... de</i> Die Zeitenfolge in der indirekten Rede der Vergangenheit 	<ul style="list-style-type: none"> Eine Figur erschaffen 	<ul style="list-style-type: none"> Die Insel Korsika Ile Rousse Camping in Frankreich (hier: Camping Les Arboustiers) 	

		<ul style="list-style-type: none"> • Eine FAQ-Liste zusammenstellen • Rollenkarten schreiben und präsentieren 				
4. KA						
5 Wo. (20 Stunden)	Module 3 Culture et technique – La culture et moi	<ul style="list-style-type: none"> • Über Comics sprechen und eine BD verstehen • Über die Luftfahrt sprechen • Eine Radiosendung verstehen • Eigene Vorlieben begründen • Über ein Chanson sprechen • Eine Persönlichkeit porträtieren • Eine Biografie verstehen • Sachtexte sprachmitteln • Ein Interview verstehen 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Verneinung <i>personne ne ..., rien ne ..., ne ... ne ... ni, aucun ... ne</i> • Verben auf <i>-indre</i> • Das Verb <i>construire</i> • Das Demonstrativpronomen: <i>celui-ci, celle-là</i> usw. • Wortschatz: Beschreibung einer Persönlichkeit 	<ul style="list-style-type: none"> • Über eine BD sprechen • Eine Persönlichkeit porträtieren • Eine Internetrecherche durchführen 	<ul style="list-style-type: none"> • La BD, le 9e art (Hergé und die Tintin-BDs) • La conquête du ciel (u. a. Die Ariane Rakete, Claudie Haigneré, die Gebrüder Montgolfier) • Das Leben und Werk von Boris Vian 	
Optionale Unterrichtseinheit: Pir@tes du net (IQB, https://www.iqb.hu-berlin.de/bista/teach/lern_frz). Freiraum, um auf die Bedürfnisse und die Interessen der Klassen eingehen zu können.						

En plus – différenciation (nach individuellem Bedarf, fakultativ)

Individuelle Förderung im Französischunterricht

Individuelle Förderung im Fach Französisch erfolgt in der Sekundarstufe I in mehreren Bereichen.

Die Schüler können an Wettbewerben wie dem Bundeswettbewerb Fremdsprachen oder dem jährlichen Internetwettbewerb am deutsch-französischen Tag im Januar teilnehmen. Auch die Teilnahme am *Prix des lycéens allemands* ist möglich.

Im täglichen Unterricht achten wir auf Binnendifferenzierung, bspw. in Form von unterschiedlichen Aufgabenstellungen und -verteilungen, zusätzlichen Übungs- und Vertiefungsangeboten oder dem Einbringen besonderer Stärken bzw. Kenntnisse. Selbstverständlich stehen die Fachlehrer für Fragen im und nach dem Unterricht sowie in den Sprechstunden zur Verfügung, um auch ggf. geeignetes zusätzliches Übungsmaterial zur Verfügung zu stellen.

Es werden Selbsteinschätzungsbögen aus dem „*cahier d'activités*“ benutzt, sowie individuelle Beurteilungsbögen bei offenen und halboffenen Aufgaben in Klassenarbeiten. Diagnosetests wie auch das Programm: Testen und Fördern (Klett-Verlag) und das Arbeitsheft „Fit für Tests und Klassenarbeiten“ (Klett) unterstützen den Fachlehrer bei der Auswahl der Förderaufgaben.

Die Teilnahme an den Vorbereitungen und Prüfungen für das DELF-Diplom bieten eine Möglichkeit der Förderung für begabtere Schüler.

In den Klassen 9 und 10 gibt es im Lernzeitenband in der Regel Förder-Lernzeiten Französisch, wo in kleineren Gruppen auf die individuellen Bedürfnisse der Lernerinnen und Lerner eingegangen werden kann.

Außerunterrichtliche Angebote

DELF

Vorbereitung im Unterricht, in Arbeitsgemeinschaften und Prüfungssimulationen.

Schüleraustausch

Die Fachschaft Französisch des Haranni-Gymnasiums bemüht sich zur Zeit intensiv um neue Kontakte zu einer französischen Partnerschule. Ein Schüleraustausch ist angestrebt.

Der Schüleraustausch vollzieht sich organisatorisch in folgendem Rahmen:

a) Gruppenaustausch:

- jährlich zwei Begegnungen (8 Tage in Frankreich, 8 Tage in Herne)
- jährlich je 18-22 Teilnehmer/innen beider Schulen

- Teilnehmer/innen am Haranni-Gymnasium aus Klasse 9, 10, EF und/oder der Jgst. Q1
- Unterbringung der Teilnehmer/innen in den jeweiligen Gastfamilien der Austauschpartner
- als Programm jeweils eine Zusammenstellung von gemeinsamem Schulbesuch, Besichtigungsprogramm, kulturellen und sportlichen Aktivitäten sowie Zeit für Unternehmungen in den Gastfamilien
- finanzielle Unterstützung der Austauschmaßnahme jährlich durch die Stadt Herne

b) Individualaustausch:

- Grundsätzliche Möglichkeit des Individualaustauschs für drei Monate (Sauzay-Programm) oder für 6 Monate (Voltaire-Programm)
- Förderung beider Maßnahmen durch das OFAJ
- Unterbringung in jeweiliger Gastfamilie
- Nach Möglichkeit feste Partnerverbindung (Aufenthalt von je 3 bzw. 6 Monaten beim jeweiligen Partner/bei jeweiliger Partnerin)
- Beurlaubung des Gastschülers für den jeweiligen Zeitraum von seiner Heimatschule bei regelmäßigem Unterrichtsbesuch an der jeweiligen Gastschule
- innerhalb der Partnerschaft Haranni-Gymnasium – Lycée G. Apollinaire Thiais bereits sechs Mal erfolgreiche Durchführung des Individualaustausches im Zeitraum 2007-2016

Insgesamt hat sich das Konzept des deutsch-französischen Schüleraustauschs der beiden Schulen als tragfähiges und erfolgreiches Angebot etabliert. Es wird regelmäßig bei gleichbleibender Interessentenzahl von den Schülerinnen und Schülern angenommen. Die Teilnahme – und dies wird den Schülern und Schülerinnen zum Zeitpunkt der Teilnahme, oft aber erst im Nachhinein bewusst - fördert in hohem Maße die Sprech- und Hörkompetenz der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler, weckt Neugier auf das jeweils andere Land, eröffnet Begegnungen mit der jeweils anderen Kultur, lässt Freundschaften, z.T. auch längerfristige, über Ländergrenzen hinweg entstehen, motiviert zur Fortsetzung der Beschäftigung mit der Sprache, gibt Selbstvertrauen in einer anderen Sprache zu kommunizieren und eröffnet längerfristige Perspektiven (Anreiz zum Studium der französischen Sprache, Ablegung einer Besonderen Lernleistung im Abitur im Fach Französisch, Eröffnung der Perspektive in Frankreich zu studieren u.a.).

Digitale Kooperationsprogramme

Angestrebt werden regelmäßige Kontakte mit französischen Schulen auf digitaler Ebene: Mailaustausche, Lerntandems, Projekt „classe@Klasse“ (Maison de Heidelberg/ Montpellier).

Fahrten

Am Ende 7. Klasse findet eine Tagesfahrt mit Stadtrallye nach Liège/ Belgien statt.

Es besteht – bei Kostendeckung – die Möglichkeit, eine Wochenend-Fahrt nach Paris mit Französischkursen der Oberstufe zu machen.

Drittortbegegnung

In der 8. oder 9. Klasse kann anstatt des Austauschs eine fünftägige Drittortbegegnung mit einer französischen Klasse in einer Jugendherberge in einem grenznahen Ort (D/F) mit projektcharakter und Sprachanimation durchgeführt werden (gefördert vom DFJW).

Anhang

Leistungsbewertung, Lernzeit-/Hausaufgaben und Distanzunterricht